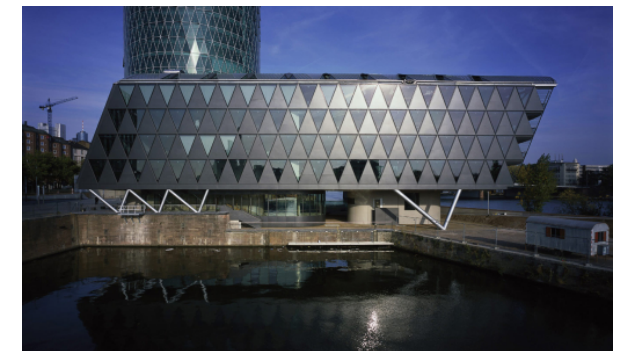


Westhafen-Brückengebäude

Frankfurt am Main, 2001 - 2003
Büro-/Verwaltungsbauten

Im Dreiklang der Gebäude am Westhafen verweist das Brückengebäude am stärksten auf die Hafennutzung. Seinem Namen entsprechend überspannt es am Ort einer ehemaligen Schleuse den Niveauunterschied zwischen Westhafenplatz und Mainufer. Gleichzeitig markiert es, quer zur Flussrichtung stehend, den Abschluss des Uferparks zum Hafenbecken. Das Restaurant mit Terrasse zum Sporthafen bekommt hier besondere Bedeutung. Robuste Materialien - Sichtbeton, Stahlstützen, eisenglimmerbeschichtete Fassadenbleche - und die dynamische Struktur des dreieckigen Tragwerks auf seinen V-Stützen ermöglichen vielfältige Assoziation zu Hafengebieten. Die Fassaden folgen der konstruktiven Logik des Tragwerks; offene und geschlossene Dreiecke an den Längsfassaden stehen im Kontrast zu großen Glasflächen im Norden und Süden.



Westhafen-Brückengebäude

Frankfurt am Main, 2001 - 2003
Büro-/Verwaltungsbauten

Technische Daten:

Bauherr/Auslober: OFB-Projektentwicklungs-GmbH
Typologien: Büro-/Verwaltungsbauten
Bruttogrundfläche: 6.500 m²
Projekt Architekt: Joachim Wendt
Baumanagement: schneider+schumacher Bau- und
Projektmanagement GmbH
Leistungsphasen: 1-8

